



"Reichsbürger" - Wenn "Satire" in den Knast ...

Date : 16. Februar 2017

„Reichsbürger“ – Wenn „Satire“ in den Knast führt

Uwe Ostertag hat sich lange in seinem „Ruhm“ doch eigentlich nur ein „satirischer Internettroll“ zu sein, gesonnt. Länger, als ihn die „Lügenpresse“ wichtig genommen hat. Die FAZ hatte ihm im Jahr 2014 einen Artikel „Ich bin der Troll“ gewidmet und Ostertag war sich sicher: „Mir kann keiner was!“ So hat er auch agiert, bis ihm sein „Trollstatus“ von Reinhard Sigl (schutzengel.org) quasi streitig gemacht wurde. Nach ersten Strafbefehlen „zieren“ bei beiden ihre „Nachrichten“ und „Memes“ der Hinweis, dass es sich nur um „Satire“ handeln würde. Leider gehört verstehendes Lesen nun einmal nicht zu den Kernkompetenzen des angesprochenen Personenkreises.

Jetzt hat Uwe also das berühmte Fass zum überlaufen gebracht und eine Haftstrafe bekommen. Falls er das Geld auftreiben kann, wird er auch sicher in Berufung gehen, sonst wird er -wieder- abwaren, bis das SEK vor seiner Türe steht. Das letzte Mal hat er einen Polizisten „nur“ verletzt, bleibt zu hoffen, dass sich dies nicht auch noch steigert, wie der Hass in seinen Posts.

Der Artikel bei der FAZ aus 2014:

<http://www.faz.net/aktuell/feuilleton/medien/hass-im-netz-ich-bin-der-troll-13139203.html>

Seine momentan aktiven, offiziellen Accounts:

<https://www.facebook.com/uwe.ostertag>

<https://www.facebook.com/patrick.ostertag.50>

[Internet-Hetzer muss ins Gefängnis](#)

mainpost.de

Volksverhetzung, Körperverletzung, Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte – dies büßt ein 57-Jähriger, der bis vor Kurzem in Ochsenfurt lebte, mit fast zwei Jahren Haft.

[Share](#)